Generalzolldirektion

ZOLL

DU IM TEAM FÜR MEHR GERECHTIGKEIT IN DEUTSCHLAND.

Bewirb dich und starte deine

zoll-karriere.de

WIR SIND TALENTSUCHER

Und du bist wie für uns gemacht

Wir brauchen Leute wie dich, die etwas leisten wollen und vollen Einsatz bringen. Junge Menschen, die neugierig sind und gern im Team arbeiten. Auch wenn du noch nicht genau weißt, was du werden willst: Der Zoll bietet dir viele Möglichkeiten, deine Talente voll zu entfalten.

Fair, sicher und gerecht – du machst es möglich

Während deiner Ausbildung oder deines dualen Studiums lernst du alle Bereiche des Zolls kennen. Du arbeitest mal drinnen, mal draußen – im Büro oder vor Ort bei Kontrollen an Autobahnen oder in Unternehmen.

Informiere dich über unsere Ausbildung oder das duale Studium und frag nach. Wir freuen uns auf dich!

Das bringt dir die Ausbildung:

- Abwechslung garantiert: viele **verschiedene Aufgaben**
- **Festanstellung** statt Dauerpraktikum (Beamtin/Beamter auf Widerruf)
- als Anwärterin oder Anwärter circa **1.270 Euro** brutto im mittleren Dienst, circa **1.510 Euro** brutto im gehobenen Dienst
- **Weiterbildung** statt Wissenslücken
- in **Deutschland, Europa oder weltweit** arbeiten
- **Job und Familie** unter einen Hut bekommen

Damit kannst du rechnen

Wir fördern deine Talente
Rund 43.000 Zöllnerinnen und Zöllner sind deutschlandweit im Einsatz – auch in deiner Nähe. Wenn du dich für den Zoll entscheidest, wirst du Teil eines eingespielten Teams, in dem sich jeder auf seine Kolleginnen und Kollegen verlassen kann. Durch das duale System darfst du dir sicher sein, dass deine Ausbildung und dein Studium beim Zoll für hohe Qualität stehen.

Den Job hast du sicher
Nachdem du deine Laufbahnprüfung mit Erfolg abgeschlossen hast, wirst du von uns in aller Regel übernommen. Bewährst du dich in deiner dreijährigen Probezeit, steigst du in das Beamtenverhältnis auf Lebenszeit auf.

WER WIR SIND UND WAS WIR MACHEN

Eine flexible und effiziente Verwaltung

In einer globalisierten Welt entwickeln sich die Anforderungen des Gesetzgebers an den deutschen Zoll ständig weiter. Neben der Abfertigung des wachsenden Warenverkehrs übernehmen wir regelmäßig neue Aufgaben: Wir sorgen zum Beispiel für die Einhaltung des gesetzlichen Mindestlohns und verwalten die Kraftfahrzeugsteuer.

Um diese neuen Herausforderungen fachlich und organisatorisch zu stemmen, braucht der deutsche Staat eine flexible, schnelle und effiziente Verwaltung wie den Zoll, die mit gut ausgebildetem Personal unterwegs ist. Heute sind rund 39.000 Zöllnerinnen und Zöllner an 700 Standorten in ganz Deutschland zuständig für:

- die Sicherung der Staatsfinanzen
- den Schutz der Sozialsysteme
- den Umwelt- und Verbraucherschutz

Der Zoll in Zahlen

- **141 Milliarden Euro** Steuern nimmt der Zoll pro Jahr in etwa ein
- **Ungefähr 36.000-mal** im Jahr beschlagnahmt der Zoll gefälschte Waren
- **10,2 Tonnen Kokain** ziehen Zollbeamte pro Jahr aus dem Verkehr
- **Circa 470.000 geschützte Tiere, Pflanzen und daraus hergestellte Produkte** stellt der Zoll im Jahr sicher

Der Zoll hat viele unterschiedliche Aufgaben. Auf deiner To-do-Liste steht als Zöllnerin oder Zöllner zum Beispiel:

- Produktpiraten das Handwerk legen: Bei Kontrollen an Grenzen, Flughäfen und Häfen ziehst du gefälschte Sneakers, Smartphones und andere nachgemachte Produkte aus dem Verkehr. So schützt du Erfinder und Unternehmen davor, dass Diebe ihre Ideen stehlen und damit Geld verdienen.
- Kriminelle schnappen: Du überprüfst die Ein- und Ausfuhr von Waren und sorgst dafür, dass Drogenkuriere, Zigarettenschmuggler und andere Kriminelle dingfest gemacht werden.
- Schwarzarbeit bekämpfen: Branchenübergreifend überprüfst du, ob alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ordnungsgemäß zur Sozialversicherung angemeldet sind. Du stellst sicher, dass niemand weniger als den gesetzlichen Mindestlohn verdient, und sorgst so für faire Arbeitsbedingungen.
- Warenverkehr überwachen: Quasi in Echtzeit kontrollierst du mit modernsten Überwachungstechnologien die Masse der ein- und ausgeführten Warensendungen. Verdächtige Posten nimmst du dabei ganz genau unter die Lupe.
- Einnahmen für Deutschland und Europa sichern: Neben Zöllen erhebst und verwaltest du zum Beispiel auch die Energie- und Kraftfahrzeugsteuer. Mit deiner Hilfe fließen so jährlich circa 141 Milliarden Euro in den Haushalt.
- Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung aufdecken: Du analysierst Geldwäscheverdachtsmeldungen und verhinderst gemeinsam mit nationalen und internationalen Partnern Geldwäschekriminalität und Terrorismus.

DEINE AUSBILDUNG IM MITTLEREN DIENST

Alles unter Kontrolle

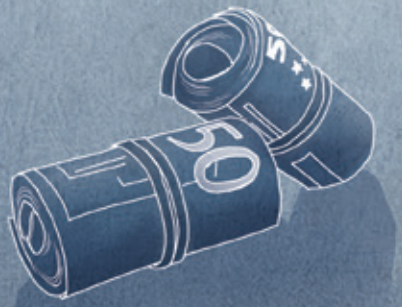
Im mittleren Dienst bearbeitest du zum Beispiel Zollanmeldungen und fertigst Warensendungen ab. Als Anwärterin oder Anwärter sitzt du aber nicht nur vor dem Bildschirm: Wenn du vor Ort kontrollierst, ob Unternehmen Ware angemeldet und die fälligen Steuern und Zölle korrekt bezahlt haben, kommst du beim Zoll auch als Outdoor-Fan auf deine Kosten.
Dauer: 2 Jahre

Das bringst du mit:

- mindestens einen Realschulabschluss, einen Hauptschulabschluss mit zweijähriger anerkannter Berufsausbildung des Bundesinstituts für Berufsbildung (mindestens Niveau 3 des DQR) oder einen gleichwertigen Bildungsstand
- die deutsche bzw. eine EU- oder EWR-Staatsangehörigkeit
- das Deutsche Sportabzeichen mindestens in Bronze
- Teamfähigkeit und Engagement

In deiner Ausbildung lernst du unter anderem:

- die Dienststellen und Aufgaben des Zolls kennen
- rechtliche Grundlagen, wie z. B. Zoll-, Steuer- und Strafrecht
- die Zollabfertigung von Waren
- Kontrollen durchzuführen



Unsere Ausbildungszentren
Während deiner Ausbildung durchläufst du verschiedene Bereiche des Zolls. Der theoretische Teil findet in unseren Ausbildungszentren in Plessow, Rostock, Leipzig, Sigmaringen oder Münster statt. Hier lernst du mit rund 1.300 anderen Nachwuchskräften aus ganz Deutschland. Um deine praktische Ausbildung kümmert sich das Hauptzollamt, bei dem du eingestellt wurdest. Unser neuer Standort in Erfurt ist für 2022 geplant.

Da ist noch mehr drin
Während der theoretischen Lehrgänge wohnst du in Wohneinheiten mit allem, was du zum Leben brauchst. Ob du kostenlos auf dem Campus wohnst oder eine geringe Miete zahlst, hängt davon ab, ob du schon eine eigene Wohnung hast. Frühstücks- und Mittagsverpflegung gibt es für wenig Geld in der Mensa. Zusätzlich stehen Küchen mit Gemeinschaftskühlschränken in den Wohnetagen bereit. Damit auch in deiner Freizeit keine Langeweile aufkommt, findest du an fast allen Ausbildungszentren Sporthallen, Leihfahrräder und ein Grillhaus.

DEIN DUALES STUDIUM IM GEHOBENEN DIENST

Steuereinnahmen sichern

Das duale Studium kombiniert Theorie und Praxis und bereitet dich auf die vielfältigen Aufgaben des Zolls vor. Das Gelernte setzt du gleich in die Tat um – zum Beispiel, wenn du am Flughafen die Fracht aus der ganzen Welt kontrollierst. Eine weitere Aufgabe ist die Erhebung von Steuern wie der Energiesteuer. Nach bestandener Abschlussprüfung kannst du in den verschiedenen Bereichen des Zolls arbeiten und auch Führungspositionen übernehmen.
Dauer: 3 Jahre

Das bringst du mit:

- Abitur, einen zu einem (Fach-)Hochschulstudium in NRW berechtigenden Bildungsabschluss oder einen gleichwertigen Bildungsstand
- die deutsche bzw. eine EU- oder EWR-Staatsangehörigkeit
- Teamfähigkeit und Engagement

Im dualen Studium lernst du:

- die Dienststellen und Aufgaben des Zolls kennen
- Grundlagen der Verwaltung
- rechtliche Grundlagen, wie z. B. Zoll-, Steuer- und Strafrecht
- Volks- und Betriebswirtschaftslehre

Hochschule des Bundes in Münster

Deine Finanzen aufbessern
Schon in den ersten Tagen deines dualen Studiums erfährst du in einer praktischen Einführung, was der Alltag im gehobenen Zolldienst mit sich bringt. Im Anschluss beginnt dein sechsmonatiges Grundstudium. Die vier Theorieteile deines Studiums finden im Fachbereich Finanzen der Hochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung in Münster statt. Praktische Erfahrungen sammelst du in den Dienststellen deines Hauptzollamts.

Leben während des Studiums in Münster
In Münster studierst du in Kursen mit bis zu 30 weiteren Nachwuchskräften aus ganz Deutschland. Auf dem Hochschulgelände der zwei Standorte seid ihr überwiegend in Einzelzimmern oder WGs im Stadtgebiet von Münster untergebracht. Falls du schon eine eigene Wohnung hast, kostet dich dein Zimmer nichts. Sonst zahlst du eine kleine Miete. Zum Rundum-sorglos-Paket gehören auch ein eigenes Notebook und Lernmaterial. Frühstück und Mittagessen bekommst du preiswert in der Mensa. Freizeiteinrichtungen, ein Grillhaus und eine Kegelbahn sorgen für Spaß und Ausgleich. Die Unterbringung in einer unserer Wohneinrichtungen ist freiwillig – wenn du magst, kannst du auch eine eigene Wohnung für die Zeit des Studiums anmieten.

DEIN DUALES STUDIUM DER VERWALTUNGSINFORMATIK

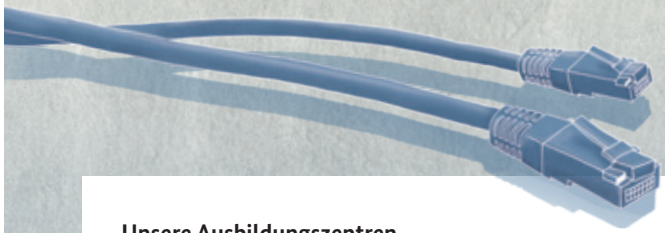
Nach 24 Monaten Theorie und zwölf Monaten Praxis hast du nicht nur dein Studium hinter dir, sondern auch spannende Aufgaben vor dir: Dank deiner fundierten IT-Kenntnisse und deines Wissens rund um Recht, Organisation, Kommunikation und Management hältst du den Laden am Laufen und hilfst zum Beispiel bei der Bekämpfung von Produktpiraterie oder dabei, Schmugglern das Handwerk zu legen.
Dauer: 3 Jahre

Das bringst du mit:

- die deutsche bzw. eine EU- oder EWR-Staatsangehörigkeit
- Abitur, einen zu einem (Fach-)Hochschulstudium in NRW berechtigenden Bildungsabschluss oder einen gleichwertigen Bildungsstand
- IT-Grundkenntnisse und ausgeprägtes Interesse an Informationstechnik
- mathematisches und analytisches Denkvermögen, Englischkenntnisse, gute Ausdrucksfähigkeit und Allgemeinbildung

In deiner Ausbildung lernst du unter anderem:

- die Dienststellen und IT-Aufgaben des Zolls kennen
- rechtliche Grundlagen, wie z. B. Datenschutz und IT-Sicherheit
- Grundlagen der Rechnertechnik, von Betriebssystemen und von Datenbanksystemen
- Softwareengineering, Programmierung und Projektmanagement



Unsere Ausbildungszentren
Du beginnst dein duales Studium zum Verwaltungsinformatiker mit dem sechsmonatigen Grundstudium an der Hochschule des Bundes in Brühl. Dort erhältst du erste Einblicke in alle Disziplinen, die dich auf deinem Weg begleiten. Die Hauptstudienabschnitte absolvierst du im Fachbereich Finanzen an der Hochschule des Bundes in Münster. Dort bringen wir dir die Grundlagen der Informationstechnik näher. Praktische Erfahrungen sammelst du in den verschiedenen Dienststellen des Zolls.

Da ist noch mehr drin
Du studierst zusammen mit Anwärterinnen und Anwärtern aus ganz Deutschland. Untergebracht seid ihr entweder in Einzelzimmern auf dem Hochschulgelände oder in WGs im Stadtgebiet von Münster. Dafür wird eine kleine Miete fällig. Falls du schon eine eigene Wohnung hast, kostet dich dein Zimmer nichts. Während deines Studiums nutzt du kostenlos Lernmaterialien sowie Hard- und Software des Zolls. Neben einer Mensa für die Frühstücks- und Mittagsverpflegung gibt es auf dem Campus auch jede Menge Freizeitmöglichkeiten. Die Unterbringung in einer unserer Wohneinrichtungen ist freiwillig – wenn du magst, kannst du dir auch eine eigene Wohnung für die Zeit des Studiums anmieten.

SO KANNST DU DICH SPEZIALISIEREN

Erst der Abschluss – und dann?

Nach deiner Ausbildung stehen dir alle Wege offen. Was du in den vergangenen Jahren gelernt hast, macht dich zum Zoll-Allrounder. Mit jeder Berufswoche kommt nun mehr Praxiswissen hinzu. Außerdem bieten wir dir regelmäßig Fortbildungen an.

Du willst noch mehr erreichen?

Neben den normalen Aufgabenbereichen gibt es beim Zoll auch Spezialeinheiten. Hier arbeiten Zöllnerinnen und Zöllner, die eine anspruchsvolle Zusatzausbildung durchlaufen haben.

ZUZ und OEZ

Die Spezialeinheiten
Die speziell ausgebildete und ausgestattete Zentrale Unterstützungsgruppe Zoll (ZUZ) wird immer dann angefordert, wenn eine konkrete Gefahr für Leib und Leben der eingesetzten Zöllnerinnen und Zöllner besteht. Die rund 50 Beamten mit Sitz in Köln absolvieren jährlich etwa 100 Einsätze bundesweit. Das Vollstrecken von Haftbefehlen gegen gewaltbereite Täter gehört ebenso zu ihrem Tagesgeschäft wie das Sichern von Durchsuchungen, die ohne Schutz nicht möglich wären.

Zu diesem Zeitpunkt haben die Observationseinheiten Zoll (OEZ) ihren Job bereits erledigt. Sie sammeln im Vorfeld verdeckt Informationen, die für das Strafverfahren und das Verhaften von Kriminellen von Bedeutung sind.

Ein anspruchsvolles Auswahlverfahren
Wenn du nach erfolgreicher Abschlussprüfung Mitglied einer Spezialeinheit werden willst, wartet ein hartes Auswahlverfahren mit medizinischen, psychologischen und sportlichen Tests auf dich.

Kontrolleinheiten Zollboot

Die Seefahrer
Sie sind die Seeleute im Zolldienst und gehören zur Küstenwache. Du findest sie an Nord- und Ostsee, aber auch am Bodensee, wo sie 33 Seehäfen und fast 2.000 Kilometer deutsche Küstenlinie überwachen. Rund 400 Zöllnerinnen und Zöllner kontrollieren auf 31 Zollbooten und Spezialschiffen das Gebiet entlang der deutschen Grenzen.

Beim Wasserzoll kannst du nach Ausbildungsende arbeiten, wenn du ein nautisches oder schiffstechnisches Patent besitzt oder beim Zoll eine maritime Weiterbildung machst.

Zollhundeführerin oder -hundeführer

Die Spürnasen
Der Zoll setzt deutschlandweit rund 320 ausgebildete Spür- und Schutzhunde ein, um Stoffe wie Drogen und Tabak oder geschützte Tierarten ausfindig zu machen und so Schmuggler zu überführen. Es gibt aber auch Hunde, die speziell für den Schutz von Kolleginnen und Kollegen ausgebildet werden, sogenannte Schutzhunde.

Als Zollhundeführerin oder Zollhundeführer bist du für deinen tierischen Partner verantwortlich, daheim ebenso wie im Dienst. Hundeführerin oder Hundeführer kannst du werden, wenn du nach Abschluss deiner Ausbildung im mittleren Dienst arbeitest und für die Zusatzausbildung zugelassen wirst. Gemeinsam mit deinem Zollhund durchläufst du zusätzliche Schulungen.

GLEICH MAL BEWERBEN

So wählen wir aus

Bis ca. Mitte September kannst du dich mit deinen aktuellen Zeugnissen für das kommende Jahr bewerben. Wenn die Voraussetzungen stimmen, laden wir dich nach dem Bewerbungsschluss zum schriftlichen Auswahlverfahren ein. Hier erwarten dich unter anderem Tests zum Sprachgebrauch, zum Umgang mit Zahlen sowie zur Allgemeinbildung. Bestehst du die Tests mit ausreichend guter Punktzahl, folgt die mündliche Runde, bei der wir dich und deine Talente persönlich kennenlernen möchten. Den genauen Bewerbungszeitraum und mehr Infos findest du auf **zoll-karriere.de**

So bewirbst du dich

Du kannst dich über unser Online-Bewerbungsverfahren bei dem Hauptzollamt bewerben, für das du gern arbeiten möchtest. Den Link hierzu findest auf **zoll-karriere.de.** Alternativ kannst du dich auch per E-Mail oder per Post bewerben.

Gleiche Chancen für alle

Wir setzen uns aktiv gegen Diskriminierung und für die Gleichstellung von Frauen, Männern und Menschen mit Behinderung ein. Ein Handicap ist für uns kein Hindernis. Wenn du für den Einsatz beim Zoll geeignet bist, wirst du im Auswahlverfahren bevorzugt berücksichtigt.

Das brauchen wir, damit deine Bewerbung komplett ist:

- vollständig ausgefüllter Bewerbungsbogen
- tabellarischer Lebenslauf
- Kopien deiner Schulabgangs- und Prüfungszeugnisse
- Nachweis des Deutschen Sportabzeichens, mindestens in Bronze, bis spätestens zum 15. Mai eines Einstellungsjahr
- Online-Bewerbung: unterschriebene Einverständniserklärung im Online-Bewerbungsverfahren
- Bewerbung per E-Mail oder Post: zusätzlich ein Bewerbungsanschreiben und den vollständig ausgefüllten Bewerbungsbogen

HIER FINDEST DU UNS

Der Zoll bildet in ganz Deutschland aus

Deine Ansprechpartner und mehr Infos findest du unter:
zoll-karriere.de

Impressum
Herausgeber: Generalzolldirektion
Stabsbereich Kommunikation
Am Propsthof 78 a · 53121 Bonn

Stand: November 2020

Folge Zoll Karriere:

TOP 10
Attraktivste Arbeitgeber
2020
Für Schüler
trendence

Zertifikat seit 2016
audit berufundfamilie